

8
Ihre Lauffen von Gottes gnaden im hünigkreich Bohem Jahrtung Cxxviii
König, Herzog zu osterreich und marggraff zu megen zu bekennen
und thun kundt allermerglichen, als das die bürgermeistere und yungge
bürger gemeinde unserer Reichs stete, Brudersdorf, Dittam, Liban, Loban und
Cumentz unserer Reichs getreue, ~~von uns~~ zu eren und durch unser
"licher kerre und liebe, die sie zu unser Reich" nait und vor zu
sie mich genueget sein, im hilff und ^{hülff} Stuerer gethon haben, also
haben wir die selbigen Stuerer und hülff von vhen zu groessen
danck vffgenomen, und wollen das selbige hülff und Stuerer offen
und den nachkome, hinfür von uns unsern erben und nachkome
Königen zu begen vor keine verzeigung sal gegeben werden
die auch den obgenante bürger, und den nachkome, an den
freien und gnaden Kemerley schaden sal bringen, Auch wollen
wir Stuerer zu erigen zeite von ihnen und den nachkome
an den vollen, solche Stuerer fordern zu gebude mit
verkunde dies beines, vorkalt mit unsern Königlich anhangende
Insigell ~~geben~~ zu geben im Stuet anders des heiligen
Zweiffelste Nach Christi gebiet vierziggen hundert und im
vier und fünfzigsten jare, unser zeite, des hünigkreichs
zu im fünfzigsten, des beheimst zu andern

Ad mandatu regis
Procipius de Radešim Comest

